

Rennbericht Berlin Velothon 21.6.09 120 km

Im Rahmen eines Gewinnspiels in der Aprilausgabe des Radsportmagazins *RoadBike* habe ich den Hauptpreis gewonnen. Teilnahme am Berlin Velothon mit An- und Abreise und Übernachtung. Mir wurde ein Canyon Profirennrad zur Verfügung gestellt und Erik Zabel begleitete mich auf dem 120 km Rennen und wich mir nicht von der Seite. Nach etlichen Film und Fotoaufnahmen starteten wir bei bestem Radsportwetter gegen 9.15 Uhr aus dem VIP Startblock vor ca. 5500 Startern (8 Startblöcke) Unter den Linden. Da keiner die Führung übernehmen wollte, setzte ich mich an die Spitze und führte das riesige Starterfeld als Erster durch's Brandenburger Tor. Es ging dann auf abgesperrten Strassen zum Potsdamer Platz am Sony-Center vorbei zum Kurfürstendamm und Tausende Zuschauer standen an der Strecke. Nachdem wir Schloss Charlottenburg passiert haben ging aus der Stadt in den Grunewald und es bildete sich eine achtköpfige Spitzengruppe in der wir Beide vertreten waren. Leider konnte ich das Tempo bei der Bergwertung (78m 1km) am König Wilhelm Gedächtnisturm (Der Willi) nicht halten und musste abreißen lassen. Erik Zabel bemerkte das, lies sich zurückfallen und fuhr mich wieder an die Gruppe ran. Wir hatten zwischenzeitlich 1min10s Vorsprung. Nach ca. der Hälfte der Renndistanz holte uns das große Hauptfeld ein. Nachdem der südlichste Punkt erreicht war ging es wieder nach Berlin am Flughafen Tempelhof vorbei nach Kreuzberg und Friedrichshain zum Alexanderplatz. Weil das große Hauptfeld geschlossen blieb gab es in der Innenstadt viele haarige Situationen und Stürze.(schlechte Strassen und Schienenquerungen) Trotz der Hektik im Feld konnte ich das wohl begehrteste Hinterrad der Geschichte von Erik Zabel bis ca.3 km vor dem Ziel halten. Wir fuhren weiter auf der Torstrasse und Friedrichstrasse durch's Regierungsviertel zur Siegessäule. Vor dem Brandenburger Tor auf der Strasse des 17.Juni war das Ziel, welches ich 5sec nach dem Sieger erreichte. Mein mir selbst gestecktes Ziel die Strecke unter 3 h zu bleiben habe ich Dank Eriks Hilfe um 14 min unterboten.

Siegerzeit:	2h45min47s	
Meine Zeit:	2h46min26s	Schnitt: 41,97k/h
Gesamtwertung Platz:	148	
Altersklassenwertung Platz:	51	

PS: Erik Zabel beteiligte sich nicht am Zielsprint!